



Amtsblatt

des Landkreises Sömmerda

Jahrgang 31

Mittwoch, den 27. Dezember 2023

Nummer 51

*Guten
Rutsch!*

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

| | |
|---|----|
| Öffentliche Stellenausschreibung des Landratsamts | 3 |
| Stellenausschreibung der Gemeinde Buttstädt | 4 |
| Die Untere Bauaufsicht gibt bekannt | 5 |
| Die Untere Bauaufsicht gibt bekannt | 5 |
| Bekanntmachung des AZV „Gramme-Vippach“ | 5 |
| Der AZV Gramme-Vippach gibt bekannt | 6 |
| <u>Nach Redaktionsschluss:</u> | |
| Öffentliche Stellenausschreibung der Stadt Sömmerda | 18 |

Der Landrat informiert

| | |
|--|---|
| Persönliche Vorsprachen im Landratsamt bitte nach vorheriger Terminvereinbarung | 6 |
| Informationen der Fahrerlaubnisbehörde zum Führerscheintausch | 6 |
| Reichen Sie Ihre Anträge digital bei uns ein! | 7 |
| Neuer Einführungskurs für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer | 7 |
| Warnzeiten für den Standortübungsplatz Bad Frankenhausen im Januar | 8 |

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Landkreis

| | |
|---|---|
| Sparkassenstiftung Sömmerda verlieh Bürgerpreis „für mich. für uns. für alle.“ | 8 |
|---|---|

Aus Kindergarten und Schule

| | |
|---|----|
| Adventsnachmittag bei den „Kirchbergzwerge“ | 10 |
| Traditionelles Krippenspiel der Kita „St. Bonifatius“ | 11 |
| Weihnachtliches Treiben in der GS Guthmannshausen | 11 |
| Der Stern der Weihnacht | 12 |
| Adventszeit an der Einsteinschule | 12 |
| Weihnachtsprojektwoche an der RS Schloßvippach | 13 |
| „Voll motiviert“ in der Salzmannschule | 14 |

Vereine und Verbände

| | |
|--|----|
| Nikolaustour durch Großbrennbach | 14 |
| Adventlicher Nachmittag im Bürgerzentrum | 15 |
| DRK Familien- und Schwangerschaftsberatung | 15 |

Veranstaltungshinweise

| | |
|---|----|
| Alle Veranstaltungen im Landkreis Sömmerda finden Sie auch online! | 15 |
| Blutspendetermine im Januar | 15 |
| Das Figurentheater Weidringer in Großmonra | 16 |
| Vortrag zu Patientenverfügung & Vorsorgevollmacht | 16 |
| Weihnachtsbaumverbrennen in Wundersleben | 16 |

Sportnachrichten

Wissenswertes

Impressum

Redaktion: Pressestelle des Landratsamtes Sömmerda

Tel.: 03634 354-219 / -220

E-Mail: pressestelle@lra-soemmerda.de

Redaktionsschluss des Amtsblattes Nr. 02

(Erscheinungstag 17. Januar 2024)

ist am Mittwoch, 10. Januar 2024, 10.00 Uhr !!!

Bitte beachten Sie, dass nur Beiträge in digitaler Form berücksichtigt werden können, d.h. Texte als *.docx und Bilder als *.jpg!

Adresse und Telefonnummern des Landratsamtes Sömmerda

Postanschrift:

Landratsamt Sömmerda
Postfach 12 15
99601 Sömmerda

Tel.: 03634 354-0

Internet: www.lra-soemmerda.de

E-Mail: poststelle@lra-soemmerda.de



Besucheradresse:

| | |
|-----------------|-----------------|
| Haus I | Haus II |
| Bahnhofstraße 9 | Wielandstraße 4 |
| 99610 Sömmerda | 99610 Sömmerda |
| 03634 354-100 | 03634 354-600 |

Sprechzeiten:

| | |
|-------------|--|
| Montag: | 8.00 - 11.30 Uhr |
| Dienstag: | 8.00 - 11.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr |
| Mittwoch: | geschlossen |
| Donnerstag: | 8.00 - 11.30 Uhr Straßenverkehrsamt 14.00 - 17.00 Uhr |
| Freitag: | 8.00 - 11.30 Uhr |

Bereich Landrat

| | |
|-------------------------------|-------------------|
| Büro des Landrates | 03634 354-200 |
| Amt für Öffentlichkeitsarbeit | 03634 354-202 |
| Pressestelle | 03634 354-219/220 |
| Kommunalaufsicht | 03634 354-661 |
| Kreistagsbüro | 03634 354-307 |
| Rechnungsprüfungsamt | 03634 354-211 |
| Wirtschaftsförderung | 03634 354-400 |
| Ehrenamts-/Kulturförderung | 03634 354-244 |
| Tourismusförderung | 03634 354-410 |
| Gleichstellungsbeauftragte | 03634 354-419 |
| Datenschutzbeauftragter | 03634 354-306 |
| Behindertenbeauftragter | 03634 354-641 |

Dezernat I

| | |
|---|---------------|
| Dezernent | 03634 354-634 |
| Ordnungsamt | 03634 354-331 |
| Personalamt | 03634 354-271 |
| Kreiskasse | 03634 354-317 |
| Kämmerei | 03634 354-320 |
| Amt für Schulen und Sport | 03634 354-422 |
| Sportförderung | 03634 354-844 |
| Kreisarchiv | 03634 354-852 |
| Informations- und Kommunikationstechnik | 03634 354-777 |
| Kreisvolkshochschule | 03634 612640 |
| Rechtsamt | 03634 354-634 |
| Hauptamt | 03634 354-240 |
| Abfallwirtschaftsamt | 03634 354-201 |
| Personenstandswesen/Staatsangehörigkeiten | 03634 354-352 |
| Jagdbehörde | 03634 354-336 |
| Waffenbehörde | 03634 354-323 |
| Fischereibehörde | 03634 354-336 |
| Amt für Ausländer und Migration | 03634 354-335 |
| Brand- und Katastrophenschutz | 03634 68880 |
| Bußgeldangelegenheiten | 03634 354-345 |
| Gewerbeamt | 03634 354-339 |

Dezernat II

| | |
|---|-------------------|
| Dezernent | 03634 354-634 |
| Bauaufsicht, Regionalplanung, Denkmalpflege | 03634 354-652/653 |
| Umweltamt | 03634 354-675 |
| Untere Wasserbehörde | 03634 354-676 |
| Naturschutzbehörde | 03634 354-675 |
| Untere Abfallbehörde | 03634 354-347 |
| Veterinär- und Lebensmittelüberwachung | 03634 354-533 |
| Straßenverkehrsamt | 03634 354-713 |
| Zulassungsstelle | 03634 354-717 |
| Fahrerlaubnisbehörde | 03634 354-719 |
| Straßenverkehrsbehörde | 03634 354-723 |

Dezernat III

| | |
|----------------|---------------|
| Dezernent | 03634 354-629 |
| Sozialamt | 03634 354-784 |
| Jugendamt | 03634 354-629 |
| Gesundheitsamt | 03634 354-781 |

**BEACHTEN SIE BITTE
DIE HINWEISE AUF
SEITE 6!**

Straßensperrungen und Verkehrsbeschränkungen im Landkreis Sömmerda, Stand: 18.12.2023*

| Straße | Ortslage | Zeitraum | Behinderung | Grund | Umleitung |
|--------|---|-------------------|--|------------------------------------|-----------|
| B 86 | außerhalb der Ortschaft Weißensee – Günstedt (Lachenbrücke) | 19.10.23-31.12.23 | halbseitige Sperrung mit Ampelregelung | Nachfolgearbeiten an Brückenkappen | |

*Änderungen auf Grund von kurzfristig notwendigen Verkehrssicherungsmaßnahmen nach Redaktionsschluss sind jederzeit möglich.

Notwendige Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten führen kurzzeitig zu Verkehrsraumeinschränkungen und werden örtlich abgesichert.

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Baumschnitt- oder Fällarbeiten bzw. durch die Grasmahd zu rechnen.

Im gesamten Kreisgebiet ist mit Verkehrseinschränkungen durch Straßensanierungsarbeiten (Oberflächenbehandlung) und Fahrbahnmarkierungsarbeiten auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen zu rechnen.

Über die aktuellen Straßensperrungen können Sie sich auch im Internet unter www.landkreis-soemmerda.de informieren. Darüber hinaus finden Sie auf der Website des Thüringer Landesamtes für Bau und Verkehr (<https://bau-verkehr.thueringen.de/verkehr/strassenverkehr/baustellen>) Verlinkungen zu den Baustelleninformationssystemen des Freistaats Thüringen sowie der Autobahn GmbH des Bundes.



Blick vom Palas der Runneburg auf Weißensee (Foto: Tino Trautmann)

Amtlicher Teil

Öffentliche Stellenausschreibung des Landratsamts



Im **Ordnungsamt** des Landratsamts Sömmerda ist schnellstmöglich eine Stelle als

Sachbearbeiter/in (m/w/d) Gewerberecht Außendienst

unbefristet zu besetzen.

Wesentliche Aufgaben:

1. Kontrolle von Gewerbetreibenden im Landkreis, Preisangabenkontrolle sowie Vollzug des Jugendschutzes im Außendienst:

- Vorbereitung des Außendienstes
- allgemeine Vor-Ort-Kontrollen zu Gewerbeanzeigen hinsichtlich nicht angemeldeter, nicht abgemeldeter, nicht umgemeldeter Gewerbe

- allgemeine Vor-Ort-Kontrollen zur Überprüfung und zum Vergleich der angemeldeten Gewerbe und der tatsächlichen Gegebenheiten im stehenden Gewerbe, Reisegewerbe, Messen, Ausstellungen und Märkte
- Kontrolle von Preisauszeichnungen nach Preisangabenverordnung

2. Bearbeitung von Bußgeld- und Untersagungsverfahren wegen Schwarzarbeit:

- Prüfung der Anzeige sowie Vorbereitung und Durchführung der Vor-Ort-Kontrolle
- Einleitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren

3. Bearbeitung von Bußgeld- und Untersagungsverfahren wegen unerlaubter Handwerksausübung:

- Prüfung der Anzeige und Durchführung der Vor-Ort-Kontrolle
- Anhörung der Industrie- und Handwerkskammer, Handwerkskammer
- ggf. Bescheiderstellung zur Untersagung der Gewerbetätigkeit

4. Bearbeitung der Gewerbestatistik, Anfragen, Auskunftersuchen

5. Bearbeitung von Anzeigen nach § 14 Sprengstoffgesetz

6. Durchführung von Kontrollen nach Textilkennzeichnungs- und Kristallkennzeichnungsverordnung sowie nach Dienstleistungs- Informationspflichten-Verordnung

7. Vollzug des Schornsteinfegerrechts:

- Vollzug von Vollstreckungsaufträgen

8. Betreuung der Fachanwendung „migewa“

Erwartungen:

1. Erforderlich ist:

- Laufbahnbefähigung für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst oder abgeschlossene Berufsausbildung zum/ zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)
- alternativ eine abgeschlossene Berufsausbildung als Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement (m/w/d), Fachangestellte/r für Bürokommunikation (m/w/d) oder Bürokauffrau/Bürokauffrau (m/w/d) mit mehrjähriger Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung

2. Wünschenswert sind:

- Kenntnisse der einschlägigen Rechtsvorschriften
- Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten (z.B. an Wochenenden und Feiertagen)
- Durchsetzungsvermögen, Konfliktfähigkeit sowie ein hohes Verantwortungsbewusstsein
- sachliches, selbstsicheres Auftreten gegenüber Dritten mit gutem sprachlichen Ausdrucksvermögen
- Bereitschaft zur Fortbildung
- Besitz des Führerscheins für PKW und Bereitschaft, für Dienstfahrten das Privatfahrzeug zu nutzen
- sichere Kenntnisse im Umgang mit IT-Verfahren und MS-Office-Anwendungen (Word, Excel usw.)

Die Vergütung richtet sich nach der **Entgeltgruppe 9a TVöD**. Es handelt sich bei dieser Stelle um eine **Vollzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden**. Die Stelle ist **unbefristet**.

Das Landratsamt Sömmerda leistet seinen Beitrag zur beruflichen Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden daher bei Vorliegen einer Unterrepräsentanz Bewerbende des entsprechenden Geschlechts bevorzugt.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und ihnen gleichgestellter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Interessierte an der o. g. Tätigkeit bewerben Sie sich bitte **bis zum 15.01.2024 online über das Bewerberportal**:

<https://lra-soemmerda.ris-portal.de/web/stellenportal/home>

Alternativ zur Online-Bewerbung können die Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien, Arbeitszeugnisse in Kopie etc.) in Papierform an folgende Anschrift gesandt werden:

Landratsamt Sömmerda
Personalamt
Bahnhofstraße 9
99610 Sömmerda

Bewerbungsunterlagen, die per E-Mail eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Freiumschlag beigelegt wurde. Anderenfalls werden die Unterlagen zwei Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Unsere datenschutzrechtlichen Informationen nach Maßgabe des Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden:

<https://spweb.lra-soemmerda.de/Datenschutzinformationen/Bewerbungsverfahren.pdf>

Auf Wunsch senden wir diese Informationen gerne auch postalisch zu.

Henning
Landrat

Stellenausschreibung der Gemeinde Buttstädt

Bei der Gemeinde Buttstädt im Landkreis Sömmerda ist zum 1. März 2024 die Stelle als

Fachangestellte/r für Bäderbetriebe – FAB (m/w/d) im Freibad Buttstädt

unbefristet neu zu besetzen. Die Einstellung erfolgt in Vollzeitbeschäftigung mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden und einer leistungsgerechten Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) entsprechend der Eingruppierung der Anlage 1 – Entgeltordnung (VKA) – Besonderer Teil für Beschäftigte in Bäderbetrieben.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Betreuung unserer Badegäste und Beaufsichtigung des Badebetriebs
- Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten im Badbereich
- Vor- und Nachbereitung des Badebetriebs
- Überwachung der Wasserqualität und der Technik mit entsprechender Dokumentation
- Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit
- Durchführung von Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Unfällen
- Werterhaltung der Ausstattung
- Sicherstellung eines hygienisch einwandfreien und sauberen Zustandes in der gesamten Anlage

Wir suchen eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in (m/w/d) mit folgenden Voraussetzungen:

- Berufsausbildung zur/zum Fachangestellten für Bäderbetriebe
- Berufserfahrung in der Betreuung eines Freibades wünschenswert
- Bereitschaft zur Wochenend- und Schichtarbeit sowie gegebenenfalls zur Mehrarbeit
- Rettungsschwimmabzeichen in Silber (nicht älter als 3 Jahre)
- Erste-Hilfe-Kurs
- Einsatzbereitschaft, körperliche Belastbarkeit, Teamfähigkeit
- Flexibilität sowie Eigeninitiative und selbstständiges Handeln
- ein offener und freundlicher Umgang mit den Besuchern und Gästen des Freibades
- Erfahrungen in Umgang und der Handhabung der DIN 19643 (Wasserqualität)

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Nachweisen in Kopie senden Sie bitte **bis spätestens 20. Januar 2024** an die

Gemeinde Buttstädt
Kennwort: Freibad
Personalamt
Großemsener Weg 5
99628 Buttstädt

Hinweise

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu.

Für Rückfragen steht Ihnen das Personalamt telefonisch unter 036373 41113 oder per E-Mail unter personalamt@lg-buttstaedt.de zur Verfügung.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Anderenfalls werden Ihre Unterlagen ordnungsgemäß nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Hendrik Blose
Bürgermeister

Die Untere Bauaufsicht gibt bekannt

Öffentliche Zustellung

Name: Fremerey
Vorname: Andreas
zuletzt bekannte Anschrift: unbekannt
Bescheid vom: 14.12.2023
Betreff: Bauaufsichtliche Verfügung – unmit-
telbarer Zwang im Rahmen der Durchführung der straßenver-
kehrsrechtlichen und baurechtlichen Straßensperrung zur Siche-
rung des Gefahrenbereiches vor dem straßenseitigen Wohnhaus
Aktenzeichen: 230066

Für die vorbezeichnete Person ist ein Bescheid unter dem o.a. Ak-
tenzeichen erlassen worden, der nicht zugestellt werden konnte.

Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort brachten keine
neuen Erkenntnisse.

Das oben angegebene Schriftstück wird hiermit gemäß § 15 Thür-
inger Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz (ThürV-
wZVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2009
(GVBl. S. 24) geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. Juli
2009 (GVBl. S. 592) öffentlich zugestellt.

Der Bescheid gilt gemäß § 15 Abs. 3 Satz 2 ThürVwZVG als zuge-
stellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichti-
gung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche
Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf
Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse
Rechtsnachteile zu befürchten sind.

Das Schriftstück kann gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildaus-
weises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter abgeholt
oder eingesehen werden bei:

Landratsamt Sömmerda
Untere Bauaufsicht
Wielandstraße 4
99610 Sömmerda

Im Auftrag

Gerhardt
Amtsleiter

Die Untere Bauaufsicht gibt bekannt

Öffentliche Zustellung

Name: Fremerey
Vorname: Andreas
zuletzt bekannte Anschrift: unbekannt
Bescheid vom: 14.12.2023
Betreff: Bauaufsichtliche Verfügung –
Sicherungsverfügung
Aktenzeichen: 230066

Für die vorbezeichnete Person ist ein Bescheid unter dem o.a. Ak-
tenzeichen erlassen worden, der nicht zugestellt werden konnte.

Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort brachten keine
neuen Erkenntnisse.

Das oben angegebene Schriftstück wird hiermit gemäß § 15 Thür-
inger Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz (ThürV-
wZVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2009
(GVBl. S. 24) geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. Juli
2009 (GVBl. S. 592) öffentlich zugestellt.

Der Bescheid gilt gemäß § 15 Abs. 3 Satz 2 ThürVwZVG als zuge-
stellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichti-
gung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche
Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf
Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse
Rechtsnachteile zu befürchten sind.

Das Schriftstück kann gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildaus-
weises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter abgeholt
oder eingesehen werden bei:

Landratsamt Sömmerda
Untere Bauaufsicht
Wielandstraße 4
99610 Sömmerda

Im Auftrag

Gerhardt
Amtsleiter

Bekanntmachung des Abwasserzweck- verbands „Gramme-Vippach“

Vorankündigung über die Erhebung der Einleitungs- gebühren von Abwasser, Niederschlagswasser und Straßenoberflächenentwässerung im Verbandsgebiet des Abwasserzweckverbands „Gramme-Vippach“ ab 1. Januar 2024

Der Abwasserzweckverband „Gramme-Vippach“ (AZV) beab-
sichtigt eine Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur
Entwässerungssatzung des AZV „Gramme-Vippach“. Beabsichtigt
ist, ab dem 1. Januar 2024 nachstehende Einleitungsgebühren zu
erheben:

- Schmutzwassergebühren bis zu 4,10 EUR/m³
- Niederschlagswassergebühren bis zu 0,36 EUR/m²
- Straßenoberflächenentwässerung bis zu 0,41 EUR/m²

Großrudstedt, den 15. Dezember 2023

Rudloff
Verbandsvorsitzende

Der Abwasserzweckverband Gramme-Vippach gibt bekannt

Fäkalschlamm-Entsorgung aus den Kleinkläranlagen

Die Firma SWE Stadtwirtschaft Erfurt GmbH wurde mit der zentralen Entsorgung des Fäkalschlammes aus den Kleinkläranlagen für das Jahr 2024 beauftragt. Die Entsorgung findet in der Zeit von 7.00 Uhr bis ca. 14.00 Uhr statt.

Die Entsorgung erfolgt straßenweise und ist wie folgt vorgesehen:

Gemeinde Udestedt

| Straße, Hausnummer(n) | Termin |
|--|------------------|
| Augustgasse 1/ Kita-Udestedt | 01. Februar 2024 |
| Goethestraße 11 | 01. Februar 2024 |
| Augustgasse 3, 4 | 01. Februar 2024 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 28 | 01. Februar 2024 |
| Friedrich-Engels-Straße 1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 9, 10 | 02. Februar 2024 |
| Goethestraße 1, 2 | 02. Februar 2024 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 18 | 02. Februar 2024 |
| Goethestraße 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10, 12 | 05. Februar 2024 |
| Goethestraße 13, 14, 15, 16 | 06. Februar 2024 |
| Goethestraße 17, 18, 19, 21, 22, 24, 25, 27 | 07. Februar 2024 |
| Goethestraße 29, 30, 31, 32, 34 | 07. Februar 2024 |
| Goethestraße 35, 36, 37, 38, 40 | 08. Februar 2024 |
| Herrngasse 1, 5 | 08. Februar 2024 |
| Karl-Marx-Platz 1 | 08. Februar 2024 |
| Karl-Marx-Platz 2, 3, 4, 5, 6A, 7, 8, 9, 10, 12 | 09. Februar 2024 |
| Karl-Marx-Platz 13, 15, 17, 19 | 12. Februar 2024 |
| Kirchgasse 2, 4, 5 | 12. Februar 2024 |
| Kirchgasse 6, 8 | 13. Februar 2024 |
| Neuer Weg 1, 2, 3, 4 | 13. Februar 2024 |
| Schäfergasse 4 | 13. Februar 2024 |
| Schäfergasse 8 | 14. Februar 2024 |
| Schulplatz 1, 2, 7, 8, 9, 11, 13 | 14. Februar 2024 |
| Siedlung 1 | 14. Februar 2024 |
| Vor dem Obertore, Sportlerheim | 16. Februar 2024 |
| Tafelberggasse 6, 8 | 16. Februar 2024 |
| Vor dem Obertore 1, 2, 3, 4, 6, 7, 8, 10, 10A, 11 | 16. Februar 2024 |
| Vor dem Obertore 12, 13, 14, 15, 16, 17, 19 | 19. Februar 2024 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 2, 3, 4, 5, 6 | 19. Februar 2024 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 7, 8, 10, 10A, 11 | 20. Februar 2024 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 12, 12A, 13, 14, 15 | 20. Februar 2024 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 16, 17, 19, 20, 21 | 20. Februar 2024 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 22, 23, 24, 24A, 25 | 21. Februar 2024 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 26, 30, 32, 33, 34 | 21. Februar 2024 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 35, 36, 37, 38, 39 | 22. Februar 2024 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 40, 42, 44, 46, 48, 50 | 22. Februar 2024 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 52, 54, 56, 60, 62 | 23. Februar 2024 |
| Wilhelm-Pieck-Straße 64A, 66, 68 | 23. Februar 2024 |

Die Grundstückseigentümer der Grundstücke, die in dem festgelegten Zeitraum nicht entsorgt werden können, wenden sich bitte selbst an

Frau Thiemar Sachbearbeiterin Wasser/Abwasser
 Telefon: 036204 570-23
 E-Mail: Ines.Thiemar@gramme-vippach.de

um einen Entsorgungstermin zu vereinbaren.

Hinweise zur Fäkalschlamm Entsorgung

Der Grundstückseigentümer ist nach dem Gesetz für die Funktionsfähigkeit seiner Kleinkläranlage verantwortlich.

Er hat dem Entsorgungspflichtigen bzw. dessen beauftragtem Unternehmen den ungehinderten Zugang zur KKA zu ermöglichen. Die KKA muss zum Entsorgungstermin vom Grundstückseigentümer geöffnet werden. Kann der Grundstückseigentümer zum Entsorgungstermin nicht auf dem Grundstück sein, sollte er eine Person seines Vertrauens beauftragen den Entsorgungsauftrag zu beaufsichtigen und die Richtigkeit der Entsorgung durch seine Unterschrift bestätigen. Sehr hilfreich wäre die Bereitstellung einer Kanne mit Wasser (ca. 20 Liter) zur Reinigung der Schläuche.

Die Fahrer der Einsatzfahrzeuge können keine Entsorgungsterminwünsche entgegennehmen. Bitte melden Sie zusätzliche Entsorgungstermine oder die Verhinderung bei der planmäßigen Entsorgung rechtzeitig bei der Verwaltungsgemeinschaft Gramme-Vippach bei Frau Thiemar an. Die Fahrer der Einsatzfahrzeuge werden zukünftig die Grundstückseigentümer telefonisch verständigen, falls der zusätzliche Entsorgungstermin, welcher bereits vereinbart ist, nicht termingerecht eingehalten werden kann.

Die Entsorgungstermine für den Fäkalschlamm finden Sie auch auf unserer Internetseite www.gramme-vippach.de unter den Rubriken „Trink-/Abwasser, Fäkalschlamm, Abfall“ – Fäkalschlamm Entsorgung.

Der Landrat informiert

Persönliche Vorsprachen im Landratsamt bitte nach vorheriger Terminvereinbarung

Persönliche Vorsprachen von Bürgerinnen und Bürgern sind zu den Öffnungszeiten der Kreisverwaltung möglich. Wir möchten Sie jedoch darum bitten, für persönliche Gespräche mit den jeweiligen Sachbearbeitern vorab Termine zu vereinbaren.

In der Kfz-Zulassungsbehörde und Fahrerlaubnisbehörde in der Wielandstraße 4 ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvergabe** möglich.

Termine können online auf www.lra-soemmerda.de (Bürgerservice) gebucht oder telefonisch unter 03634 354-600 vereinbart werden.



Informationen der Fahrerlaubnisbehörde zum Führerscheintausch

Die Frist für den Führerscheintausch für die Jahrgänge 1965-1970 läuft nur noch bis zum 19.01.2024

| Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers | Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss |
|---------------------------------------|--|
| vor 1953 | 19.01.2033 |
| 1953-1958 | 19.07.2022 |
| 1959-1964 | 19.01.2023 |

| | |
|------------------|-------------------|
| 1965-1970 | 19.01.2024 |
| 1971 oder später | 19.01.2025 |

Bei den ca. 28 Millionen ab dem 1. Januar 1999 ausgestellten Kartenführerscheinen wird dann auf das Ausstellungsjahr abgestellt, da der Umtausch nach dem Alter der Dokumente erfolgen kann.

| Ausstellungsjahr | Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss |
|------------------|--|
| 1999-2001 | 19.01.2026 |
| 2002-2004 | 19.01.2027 |
| 2005-2007 | 19.01.2028 |
| 2008 | 19.01.2029 |
| 2009 | 19.01.2030 |
| 2010 | 19.01.2031 |
| 2011 | 19.01.2032 |
| 2012-18.01.2013 | 19.01.2033 |

Entsprechende Anträge liegen in den Servicepunkten des Landratsamts Sömmerda und bei den Stadtverwaltungen bzw. Verwaltungsgemeinschaften aus. Der Antrag kann auch über die Formulare auf unserer Internetseite ausgedruckt werden.

Eine persönliche Vorsprache ist nach Terminvereinbarung ebenso möglich – nutzen Sie dafür die Online-terminvergabe über www-lra-soemmerda.de => [Terminvereinbarung](#)



Panzner
Amtsleiter

Reichen Sie Ihre Anträge digital bei uns ein!

Im Rahmen der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) werden Verwaltungsleistungen digitalisiert. Den Einwohnern des Landkreises Sömmerda wird dadurch ermöglicht, ihre Behördengänge auf elektronischem Wege abzuwickeln. Im Ergebnis sollen übersichtliche, nutzerfreundliche und moderne digitale Lösungen für Nutzerinnen und Nutzer bereitgestellt werden. In der nachfolgenden Übersicht sind die bereits digitalisierten Verwaltungsleistungen des Landratsamts Sömmerda zu finden:

- BAFöGdigital:
 - ☞ BAFöG für einen Schulbesuch beantragen
- Digitaler Führerscheinantrag:
 - ☞ Erstantrag Führerschein für die Klassen AM, A, A1, A2, B, L, T
 - ☞ Antrag auf Neuerteilung eines Führerscheins
 - ☞ Statusabfrage zur Abholung des Führerscheins
- Kfz-Online:
 - ☞ Abmeldung Kraftfahrzeug zur Außerbetriebsetzung
 - ☞ Adressänderung in Zulassungsbescheinigung (Teil 1) eintragen lassen
 - ☞ Wiederzulassung Kraftfahrzeug nach Außerbetriebsetzung
 - ☞ Wunschkennzeichen für Kraftfahrzeug beantragen
 - ☞ Zulassung Kraftfahrzeug
- Unterhaltsvorschuss:
 - ☞ Unterhaltsvorschuss für Kinder von Alleinerziehenden beantragen

- ☞ Mitteilung von Änderungen
- ☞ Jährliche Überprüfung der Berechtigung

- Thüringer Antragsssystem für Verwaltungsleistungen (ThAVEL):
 - ☞ Antrag auf Zulassung zur Fischerprüfung zur Erlangung des ersten Fischereischeines

Um Online-Dienste nutzen zu können, wird ein Nutzerkonto Bund (BundID) benötigt. Durch Scannen des QR-Codes gelangen Sie zur direkten Anmeldung:



Für gewisse Verwaltungsleistungen ist die Authentifizierung mit einem gültigen elektronischen Personalausweis / Online-Ausweis erforderlich. Aus diesem Grund empfiehlt sich das einmalige Einlesen des Personalausweises (im Chipkartenformat mit elektronischem Identitätsnachweis – eID) im Nutzerkonto Bund. Weitere Informationen zur erforderlichen AusweisApp2 finden Sie hier:



Weiterführende Information zur Online-Antragstellung und eine Leistungsübersicht finden Sie auf der Website des Landratsamts Sömmerda:



Neuer Einführungskurs für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer

Informationsveranstaltung am 17. Januar 2024

Das Team des ASB-Betreuungsvereins betreut seit vielen Jahren Menschen in unserem Landkreis, die aufgrund einer Krankheit oder Behinderung nicht in der Lage sind, ihre Angelegenheiten selbst zu besorgen. Eine weitere wichtige Aufgabe des Vereins ist die Gewinnung und Weiterbildung ehrenamtlich tätiger Betreuerinnen und Betreuer.

Sie möchten die Angelegenheiten eines hilfebedürftigen Menschen regeln und konkret etwas Gutes tun?

Wer sich dieses Engagement vorstellen kann, ist herzlich eingeladen, einen Kurs zur Ausbildung zum/zur ehrenamtlichen Betreuer/in zu absolvieren. Diese Ausbildungsreihe ist ein Gemeinschaftsprojekt der Betreuungsbehörde des Landratsamts Sömmerda und des ASB-Betreuungsvereins. Sie soll Interessierten in sechs Modulen fundierte Kenntnisse im Betreuungsrecht vermitteln und damit für mehr Handlungssicherheit sorgen.

Inhaltlich behandeln die einzelnen Module praxisnah Fragen, die im Verlauf einer Betreuung von Bedeutung sind. Die Ausbildung will systematisch auf die Tätigkeit als ehrenamtliche/r Betreuer/in vorbereiten. Jede/r Teilnehmer/in erhält im Juni 2024 nach erfolgreichem Durchlaufen der Ausbildungsmodule ein Zertifikat über die Teilnahme.

Die Informationsveranstaltung zum Kurs findet am Mittwoch, den 17. Januar 2024 um 17.00 Uhr in den Räumen des ASB-Betreuungsvereins, Bahnhofstraße 2 in Sömmerda statt.

Das erste Modul beginnt am Mittwoch, den 31. Januar 2024 um 17.00 Uhr ebenfalls in den Räumen des ASB-Betreuungsvereins.

Bei Interesse an der Ausbildung sowie für Fragen zum Thema Betreuung steht Ihnen Frau Riemann vom ASB-Betreuungsverein unter Tel. 03634 320960 gern zur Verfügung.

Für den Einführungskurs melden Sie sich bitte unter der angegebenen Telefonnummer an.

Schießwarnung

Nutzungsplan für den Standortübungsplatz (StÜbPl) Bad Frankenhausen im Monat Januar

- Es ist verboten,
 - den Standortübungsplatz unbefugt zu betreten,
 - sich Munition und Munitionsteile widerrechtlich anzueignen sowie
 - Blindgänger zu berühren.

Es besteht Lebensgefahr!

2. Ausnahmegenehmigungen zum Betreten des StÜbPl sind ausschließlich bei Fw StOAngel, Kyffhäuser-Kaserne, 06567 Bad Frankenhausen oder telefonisch unter 034671 53-4025/-4026 zu beantragen.

3. Vorsicht!

Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Standortübungsplatz.

4. Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und Fw StOAngel zu melden.

5. Gesperrte Geländeteile sind durch

- Schranken und gesetzte rote Flaggen
- Verbotsschilder und Absperrposten gekennzeichnet und dürfen in **keiner Weise** betreten werden.

i.A. Keil
Stabsfeldwebel und Fw StOAngel

Warnzeiten für den Standortübungsplatz Bad Frankenhausen im Januar:

| Datum | Zeit |
|--------|---------------|
| 09.01. | 07:00 – 17:00 |
| 12.01. | 07:00 – 14:00 |
| 15.01. | 07:00 – 17:00 |
| 16.01. | 07:00 – 17:00 |
| 17.01. | 07:00 – 17:00 |
| 18.01. | 07:00 – 17:00 |
| 19.01. | 07:00 – 14:00 |
| 22.01. | 07:00 – 17:00 |
| 23.01. | 07:00 – 17:00 |
| 24.01. | 07:00 – 22:00 |
| 25.01. | 07:00 – 17:00 |
| 26.01. | 07:00 – 14:00 |
| 29.01. | 07:00 – 17:00 |
| 30.01. | 07:00 – 17:00 |
| 31.01. | 07:00 – 17:00 |

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Landkreis

Sparkassenstiftung Sömmerda verlieh Bürgerpreis „für mich. für uns. für alle.“



Zum 20. Mal ehrte die Sparkassenstiftung Sömmerda das ehrenamtliche Engagement von Bürgerinnen und Bürgern. Gesucht wurden Personen, Gruppen, Vereine oder Initiativen, die sich in besonderer Weise im Landkreis Sömmerda bürgerschaftlich engagieren. Aus den Vorschlägen zum diesjährigen Bürgerpreis wählte eine Jury sechs Preisträgerinnen und Preisträger aus, die mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 5.000 Euro ausgezeichnet wurden.

Um die Entwicklung des Ehrenamtes zu fördern und das ehrenamtliche Engagement zu würdigen, vergibt die Sparkassenstiftung seit dem Jahr 2004 den Bürgerpreis „für mich. für uns. für alle.“. Mit den Preisträgern 2023 konnten bislang 112 Einzelpersonen bzw. Vereine oder Gruppen mit Preisgeldern von insgesamt 84.500 Euro ausgezeichnet werden.

Am 15. Dezember 2023 wurden die Preisträgerinnen und Preisträger im Rahmen einer Feierstunde im Sparkassentreff 1a in Sömmerda bekannt gegeben und mit dem Bürgerpreis der Sparkassenstiftung Sömmerda geehrt. Da Sparkassendirektor Hans-Georg Dorst erkrankt war, führte Silvia Kraushaar, stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Sparkassenstiftung Sömmerda, durch den Nachmittag. Musikalisch umrahmt wurde die Preisverleihung von Lucas Rehnelt und Leonid Tiupa, diesjährige Gewinner des Jugendmusikwettbewerbs „Alles außer Klassik“.

Zu Beginn der Veranstaltung wurden nochmals die Preisträgerinnen und Preisträger der Jahre 2020 und 2021 gewürdigt. Aufgrund der Coronapandemie mussten damals die Veranstaltungen zur Preisvergabe abgesagt werden. Die Preise wurden jeweils vor Ort von einem Vertreter der Sparkassenstiftung an die einzelnen Preisträgerinnen und Preisträger übergeben, teils bei winterlicher Kälte unter freiem Himmel. Daher wurden die damaligen Preisträger noch einmal offiziell im Rahmen der Feierstunde gebührend gewürdigt.

Der Bürgerpreis „für mich. für uns. für alle.“ 2023 wurde in der Kategorie „Alltagshelden“ an folgende ausgezeichnete Bürgerinnen und Bürger verliehen:

Ausgezeichnet wurde der **Verein Run4Kids Sömmerda e.V.**, der sich für kranke Kinder und ihre Familien, für die Jugendarbeit und für soziale Projekte engagiert. Seit der Gründung im Jahr 2019 wurden mit zahlreichen Aktionen Gelder gesammelt, um diese unterschiedlichsten Projekten zur Verfügung zu stellen.

Im Juni 2020 sammelte der Verein zum Beispiel mit einem virtuellen Lauf 2.500 Euro für die Voltigier-Mädels des RV Marstall Wei-

mar für ein neues Pferd, nachdem die Mädchen in den Thüringen-Kader berufen wurden, ihr Pferd aber erkrankt war. Im Juli 2020 wurden in einem weiteren virtuellen Lauf 2.000 Euro für die kleine Elsa aus Buttstädt gesammelt, weitere Spenden-Aktionen für Elsa folgten.

Im September 2020 organisierte Run4Kids einen Marsch von Hamburg nach Sömmerda für die Deutsche Kinderhospiz- und Familienstiftung und sammelte dabei 25.000 Euro. Zeitgleich wurden 11.111 Euro für das Kinderhospiz Mitteldeutschland übergeben, die beim 3. Benefizlauf gesammelt wurden. Insgesamt konnte der Verein in der recht kurzen Zeit bereits über 50.000 Euro für die Kinderhospizarbeit in Thüringen sammeln. Darüber hinaus wurden zahlreiche Einzelprojekte durch Veranstaltungen von Run4Kids gefördert.



Die Laudatio hielt Michael Heber, Prokurist der Kinderhospiz Mitteldeutschland gGmbH.

Ein weiterer Bürgerpreis ging an **Andreas Kestner** aus Kölleda für sein Engagement im NABU Kreisverband Sömmerda e.V. Neben seiner Tätigkeit als Beisitzer im Vorstand hilft er aktiv bei der Pflege von kranken und verletzten Tieren. In der Region ist er bekannt als Tierfreund und Helfer und wurde bereits in zahlreichen Presseartikeln und Internet-Foren für seine Mithilfe im NABU erwähnt und hervorgehoben.

So überwinterte er z.B. einen schwarzen Hamster, der als Jungtier in einem Kellerschacht in Sömmerda gefunden wurde. Es handelt sich um eine äußerst seltene Wildtierart, die auf der roten Liste steht. Nach dem Winter konnte Andreas Kestner das Tier wieder in der Natur aussetzen. Darüber hinaus steht er als Vogelexperte des NABU Kreisverbandes immer mit Rat und Tat zur Seite, wenn verletzte Tiere gefunden werden und nun gepflegt oder überwintert werden müssen.

Da Andreas Kestner nicht an der Feierstunde teilnehmen konnte, nahm Laudator Detlev Schneider, Vorsitzender des NABU Kreisverbandes Sömmerda e.V., die Auszeichnung stellvertretend für ihn entgegen.

Ausgezeichnet wurde ebenfalls **Thomas Hollenbach** für seine langjährige Tätigkeit im Handballsportverein Sömmerda 05 e.V. Seit vielen Jahren ist er als Präsident des Vereins aktiv und unterstützt die Sportler mit seinem Fachwissen und seiner Freude am Sport. Als Ansprechpartner unterstützt er neben den Spielern auch deren Eltern und die Trainer. Außerdem akquiriert er Sponsoren und sorgt für die finanziellen Grundlagen der Vereinsarbeit.

Auch die Organisation von Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem Handballtag, bereichert er durch seine aktive Beteiligung und Erfahrung. Der Handballverein hat derzeit rund 200 Mitglieder und konnte gegenüber dem Vorjahr sogar Zuwachs verzeichnen. Aktuell werden mehrere Kooperationen mit Kindergärten und Schulen gepflegt, sodass kontinuierlich Nachwuchs gewonnen werden kann.



Die Laudatio für Thomas Hollenbach hielt Heiko Meinung, der kurzfristig für die erkrankte Vorstandsvorsitzende des Kreissportbundes Sömmerda e.V., Anastasia Hirschleb, eingesprungen war.

In der Kategorie „U25“ wurden zwei Preisträger ausgezeichnet:

Einen Preis erhielt das **Kinder- und Jugendparlament der Stadt Sömmerda**. Das Gremium beschäftigt sich seit 2013 mit aktuellen Themen und versucht, die Situation der Kinder- und Jugendlichen, insbesondere über eigene Projekte und Veranstaltungen zu verbessern.

So wirkte das Parlament zum Beispiel bei folgenden Projekten mit: Kletterparcours im Stadtpark, Fotowettbewerb „Das ist mir in meiner Stadt wichtig“, Graffiti-Projekt in der Rothenbachschule, Auswahl von Spielgeräten für mehrere Spielplätze in Sömmerda bis hin zur Erstellung eines Kinder- und Jugend-Stadtplans.

Stellvertretend für das Gremium wurden vier engagierte Jugendliche ausgezeichnet. Isabel Kant, die seit 2015 im Kinder- und Jugendparlament mitwirkt sowie die seit 2017 gewählten Jugendlichen Nicola Ende, Lilli Eberhardt und Simeon Reimer (Vorsitzender des Kinder- und Jugendparlaments). Alle vier sind besonders engagiert, beständig aktiv und betreuen durchweg alle Vorhaben des Parlaments. Isabel Kant und Simeon Reimer vertreten das Parlament zudem beim Dachverband der Kinder- und Jugendgremien Thüringen.



Laudatorin war Julia Ansorg. Sie leitet das Bürgermeisterbüro in der Stadtverwaltung Sömmerda.

Außerdem wurde in dieser Kategorie **Marie Voigt** ausgezeichnet, die seit 2004 im Tanzsportverein 1995 Sömmerda e.V. tanzt. Zudem entdeckte sie früh ihre Leidenschaft für den Fasching – hier war sie anfangs als „Maskottchen“ und Kleindarstellerin zu sehen. Mit zehn Jahren kam sie zum FaschingsClub Rot-Weiß Sömmerda e.V.

Neben Sketchen sang und stand sie schon sehr früh als Büttenrednerin auf der Bühne. Durch die Zusammenarbeit des Tanzsport-

vereins und des Faschingsvereins stand Marie Voigt auch schon bald als Tänzerin auf der Faschingsbühne. Seit 2015 betreut und trainiert sie eine Kindertanzgruppe mit ca. 20 Kindern beim Tanzsportverein. Neben dem Training organisiert sie Auftritte, kümmert sich um Kostüme und die Choreografie sowie die passende Musik.

Seit 2019 wirkt Marie Voigt tatkräftig im Vorstand des Faschings-Clubs Rot-Weiß Sömmerda mit und ist verantwortlich für die Nachwuchsarbeit und den Vereinsfundus. In dieser Funktion organisiert Marie Voigt den jährlichen Kinderfasching im Volkshaus Sömmerda. Auch im Vorstand des Tanzsportvereins 1995 Sömmerda ist sie seit März dieses Jahres aktiv.



Die Laudatio hielt Saskia Müller, Vorstandsvorsitzende des Tanzsportvereins 1995 Sömmerda e.V.

In der **Kategorie „Lebenswerk“** wurde in diesem Jahr **Peter Grube** ausgezeichnet. Seit 1998 ist er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Sömmerda. Außerdem war er Jugendwart der Freiwilligen Feuerwehr der Kreisstadt Sömmerda. Die Gewinnung und Ausbildung von Nachwuchskräften war und ist ihm immer noch sehr wichtig.

Sein Amt des Kreisjugendfeuerwehrwartes hatte er bis 2007 inne. Von 1999 bis 2017 wirkte Peter Grube im Kreisjugendfeuerwehr-Ausschuss als Fachbereichsleiter für Jugendarbeit/Jugendverbände mit. Während dieser Zeit betreute er das Jugendforum im Landkreises Sömmerda und wirkte bei Wettbewerben als Wertungsrichter. Auch bei den jährlichen Zeltlagern der Jugendfeuerwehr durfte Peter Grube nicht fehlen.



(alle Fotos: Sparkassenstiftung Sömmerda / Christian Wiegand)

Nach der Hochwasserkatastrophe in Sachsen-Anhalt im Jahr 2013 trat er der Betreuungsgruppe des Deutschen Roten Kreuzes in Sömmerda bei. Bis heute ist er dort ehrenamtlich als Gruppenführer tätig. Im Jahr 2021 war Peter Grube zwei Mal mit dem DRK im Hochwassereinsatz im Ahrtal und bewies einmal mehr, dass das Alter für ehrenamtliches Engagement keine Rolle spielt.

Landrat Harald Henning, Kuratoriumsvorsitzender der Sparkassenstiftung Sömmerda und Präsident des DRK Kreisverbandes Söm-

merda-Artern e.V., wollte eigentlich die Laudatio halten, musste aber ebenfalls krankheitsbedingt kurzfristig absagen. Katrin Bendleb-Herget, Vorstandsvorsitzende des DRK Kreisverbandes Sömmerda/Artern e.V., kam gern seiner Bitte nach, ihn an diesem Nachmittag zu vertreten und die Laudatio für Peter Grube zu verlesen.

Neben den Preisgeldern erhielten alle Geehrten einen Bürgerpreis-Pokal sowie eine Ehrenurkunde.

Aus Kindergarten und Schule

Adventsnachmittag bei den „Kirchbergzwerge“

Weihnachtszauber und der Duft von Zuckerwatte lockten am 9. Dezember 2023 viele Besucher zum traditionellen Adventsnachmittag der Kita „Kirchbergzwerge“ nach Riethnordhausen. Für die unzähligen kleinen aber auch großen Gäste gab es an diesem Nachmittag Einiges zu entdecken und zu erleben.

So sorgte die ortsansässige Freiwillige Feuerwehr mit der Möglichkeit von Mitfahrten im großen Feuerwehrauto für viel Begeisterung und leuchtende Kinderaugen. Im Bastelzimmer konnten die Kleinsten mit Unterstützung durch die Erzieherinnen und Erzieher und Eltern ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Aber auch das Team der Kita und einige Eltern waren bereits in den letzten Wochen sehr kreativ. So wurden viele dekorative Schneemänner und Holzrahmen, in Form von Tannenbäumen hergestellt, Kerzen gestaltet, Taschen, Anhänger und andere Gegenstände genäht. Diese Produkte konnten von den Gästen der Veranstaltung an einem großen Stand erworben werden.



Für leuchtende Augen bei den Erwachsenen sorgten die Kinder der Kita mit ihrem Programm. So ließen sie die Schneeflocken tanzen und Weihnachtslieder erklingen. Ein Zauberer sorgte mit seiner Show für magische Momente in der Vorweihnachtszeit.

Mit einem lauten „Ho Ho Ho“ kündigte sich auch der Weihnachtsmann mit einem Sack voller Geschenke an. Geschenke gab es aber auch für die Kita. Patrick Voigt übergab im Namen des Kirchengemeindefestvereins und der Traditionsfuchse eine Geldspende für neues Spielzeug. Ringo Kraft übergab im Namen des Gemeinderates und als Bürgermeister der Gemeinde Riethnordhausen ein Geschenk, in welchem sich ein großes weihnachtlich geschmücktes Tor für die Kita befand.

Für das leibliche Wohl wurde natürlich den ganzen Nachmittag hinweg gesorgt. Der süße Duft von frischem Kuchen, heißem Kinderpunsch und Glühwein zauberten eine wohlige Atmosphäre. Für eine Überraschung sorgte Familie Wilke aus der Fischergaststätte Vehra, welche spontan mit ihrer Zuckerwattemaschine auf dem Hof der Kita erschien. Sie zauberten in Windeseile gelbe und rote

Süßwaren aus Zucker und sorgten damit für das I-Tüpfelchen auf einer rundherum gelungenen Veranstaltung. Den Gästen blieb nur der Dank an das Team der Kita und die vielen Helfer, welche wie Zahnräder ineinandergreifen haben und zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Christoph Vietzke

Traditionelles Krippenspiel der Kita „St. Bonifatius“

Am 7. Dezember 2023 fanden sich viele Kindergartenfamilien und andere Interessierte zum Krippenspiel in der Bonifatiuskirche Sömmerda ein. Die Vorschulkinder der Christlichen Kindereinrichtung „St. Bonifatius“ hatten sich auch dieses Jahr in wochenlanger Vorbereitung in ihr Schauspieldasein eingefunden und geprobt. Sowohl Erzähler- als auch Darstellerrollen galt es individuell zu besetzen. Um Organisation und Umsetzung kümmerten sich Erzieherinnen der Kindergartengruppen sowie Leiterin Sabine Klemm.



Je näher der Termin rückte, desto größer wurde die Aufregung vor dem Auftritt. Erschwerend kamen Krankenausfälle bei den Kleinen und Großen hinzu. Es gibt trotzdem keinen Grund zum ABERn, denn das Krippenspiel gelang prima, wengleich zum Teil mit etwas Improvisation. Das muss man sich schließlich auch erst mal trauen, vor großem Publikum in einer beeindruckenden Kulisse „sein Kind“ zu stehen.

Dankbar sind wir erneut für die Unterstützung durch die Gemeinde. Kantorin Cosima Schreier eröffnete mit dem Spatzenchor (Kinder aus Kindergarten/Grundschule) und begleitete die Auf-führung sowie den gemeinsamen Gesang am Keyboard mit zwei Flötistinnen.



Obendrein erwiesen sich die Zuschauer als edle Spender. Noch-mals allen ein riesiges Dankeschön! Die Geldsammlung fließt in die Gemeinde und ins nächste Gartenprojekt – wir planen ein neues Spiel-/Gerätehaus – unserer Kindereinrichtung ein.

Die Kinder und das Team der Christlichen Kindereinrichtung „St. Bonifatius“ Sömmerda

Weihnachtliches Treiben in der Grundschule Guthmannshausen

Nicht nur Weihnachtsmann und Nikolaus sind in diesem Jahr wieder fleißig zu Gange. Auch in der Grundschule Guthmannshausen hat am 7. Dezember 2023 reges weihnachtliches Treiben Einzug gehalten. Schulgebäude und Hort verwandelten sich in eine Wichtelwerkstatt, in der die Kinder an vielfältigen Stationen basteln, schlemmen, knobeln und Sport machen konnten.



Eröffnet wurde der Tag in der Turnhalle durch Schulleiterin Kerstin Meiselbach sowie verschiedenen musikalischen Beiträgen. Höhepunkt war dabei ein gemeinsames Lied mit allen vier Klassen, durch das nun zweifellos alle Kinder Weihnachtsmann und Nikolaus fehlerfrei unterscheiden können.

Anschließend öffneten alle Stationen ihre Tore und das weihnachtliche Treiben konnte beginnen. Von Bröttütensterne und Weihnachtskarten basteln über weihnachtliche Buttons gestalten und Weihnachtsrätsel knacken bis hin zum Herstellen von Vogel-futterkränzen war wirklich für jedes Kind etwas dabei.

Darüber hinaus gab es im Hort eine Filzstation und Frau Pappe verwöhnte alle mit ihren selbstgemachten Waffeln. Diese gaben genug Energie für einen Besuch in der Turnhalle. Dort konnte bei Tischtennis, Hula-Hoop und Zumba ausreichend getobt werden.



Nach dem Mittagessen übernahm der Hort das weihnachtliche Treiben. Erneut durfte fleißig gebastelt, gefilzt und sich mit weihnachtlichen Staffelspielen sportlich betätigt werden. Außerdem wurde ein kleiner Weihnachtsmarkt eröffnet, der die Kinder, dank einer großzügigen Schokoladenspende, mit süßen Schokoäpfeln und andern Köstlichkeiten versorgte.

Am Ende können wir somit auf einen gelungenen weihnachtlichen Tag zurückbli-

cken, der allen Kindern viel Freude bereitet hat. Daher danken wir abschließend noch einmal allen mitwirkenden Eltern, Lehrern und Horterziehern sowie Sponsoren von Herzen für ihren Einsatz und ihren Beitrag.

Alle Schüler, Lehrer, Erzieher und technischen Kräfte wünschen Ihnen alles Gute für das Jahr 2024!

Der Stern der Weihnacht

Der Stern der Weihnacht leuchtete am 13. Dezember 2023, als Ellen Heimrath und ihr Kindermusiktheater den Weihnachtsprojekttag der Grundschule Vogelsberg mit dem gleichnamigen Theaterstück in der Turnhalle eröffnete. In einer besinnlichen Atmosphäre nahm Winni, der Weihnachtsengel, alle Grundschul Kinder, Mitarbeiter der Schule sowie viele Gäste mit auf eine lehrreiche Reise durch die Weihnachtszeit.



Von Beginn an wurde das Publikum tatkräftig mit einbezogen und so gelang es letztendlich gemeinsam, den Stern der Weihnacht doch zum Leuchten zu bringen. Anschließend konnten alle ihr Geschick und ihre Kreativität an verschiedenen Bastelstationen im weihnachtlich geschmückten Schulhaus beweisen.

So entstanden tolle Baum- und Geschenkanhänger, liebevoll gestaltete Kekshäuschen sowie Pfefferkuchen, selbstbedrucktes Weihnachtspapier und festliche Weihnachtskarten. Nach so viel Engagement durfte auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Am Rost und im Weihnachtscafé konnten Hunger und Durst mit Grilltem, Kuchen, Kaffee und Punsch gestillt werden.



Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Kuchenbäckerinnen und den Schulförderverein, die Landfleischerei Axthelm sowie an alle fleißigen Helfer, die zum Gelingen des Projekttages beigetragen haben.

Das Team der Grundschule Vogelsberg

Adventszeit an der Einsteinschule

Rückblick auf unser großes Weihnachtskonzert 2023

Weihnachten ist das Fest der Liebe, der Hoffnung und des Friedens. Die Menschen rücken näher zusammen. Es werden viele Lichter angezündet. Überall ertönen besinnliche Melodien und ein Gefühl der Heimgeliebtheit breitet sich aus.

Dafür sorgten auch die Einsteiner in Sömmerda mit ihrem Weihnachtskonzert am 29. November 2023 und mit einem Weihnachtsmarkt, der in diesem Jahr um einiges größer war, als in den letzten Jahren. Liebevoll gestaltete Weihnachtskarten konnten genauso erworben werden wie dekorative Beleuchtungen, kunstvoll gestaltete Sterne, filigrane Dekorationen, Engel, duftendes Badesalz und vieles mehr.



Überall war etwas zu entdecken, womit man seinen Liebsten eine Freude bereiten könnte. Natürlich fehlte auch der Weihnachtsmann an diesem Abend nicht, der in diesem Jahr als Verstärkung seinen Weihnachtselfen mit dabei hatte – sehr zur Freude der Kinder. Und für das ein oder andere Gedicht oder Lied gab es auch etwas aus dem großen Sack des Weihnachtsmannes.

Bereits am Eingang zum Weihnachtsmarkt und in unsere „Konzerthalle“ wurden die Gäste mit zahlreichen kulinarischen Feinessen begrüßt. Neben der traditionellen Thüringer Bratwurst wurden Crêpes, Waffeln, Zuckerwatte, Popcorn, Kuchen, Wiener und verschiedene Schokofrüchte angeboten, sodass jeder gut gestärkt, dem anschließenden Programm folgen konnte.

Über 600 Besucher sammelten sich in der festlich geschmückten Turnhalle, in der schon die „eingerosteten“ Weihnachtswichtel zu sehen waren. Sie hatten das ganze Jahr über nichts zu tun und langweilten sich ziemlich – so sehr, dass sie gar nicht gemerkt haben, dass Weihnachten immer näher rückt. Ohne sie würden aber nicht alle Kinder ihre Geschenke bekommen. Es blieb nur eins...



...mit „When Christmas Comes to Town“ die besinnliche Weihnachtszeit einzuläuten. Die Wichtel wurden munter und alle rückten näher zusammen. Nur einem gefiel das gar nicht – dem alten Hausgeist Albert. Er weinte bitterlich und schimpfte, dass alle am 24. Dezember immer so glücklich wären, während er allein und verlassen in der Schule sitzt und vor Traurigkeit nicht mal mehr imstande ist, zu forschen und zu experimentieren.

Dabei hatte er in den letzten 144 Jahren noch nicht bemerkt, dass Weihnachten jedes Jahr viel früher beginnt – er war einfach zu beschäftigt. Nicht mal die verführerischen Düfte gebackener Plätz-

chen hatte er wahrgenommen. Dagegen musste etwas getan werden. Der bis zu 130 Köpfe starke Schülerchor bewies ihm auf musikalische Weise, wieviel er eigentlich verpasste. Sie rockten mit „In der Weihnachtsbäckerei“ die Bühne und entführten ihn mit „Leise rieselt der Schnee“ oder auch „Süßer die Glocken nie klingen“ auf eine Fantasiereise in die Weihnachtswinterwelt.

Verschiedene Taneinlagen verwiesen auf die Fröhlichkeit in dieser Zeit und ein Gedicht unter anderem auch darauf, wie stressig auch der ein oder andere Geschenkeinkauf sein kann. Doch letztendlich zählt nur eins – das Glücksgefühl am Heiligen Abend, an dem niemand allein sein muss. Wenn jeder ein Lied singt und „A Million Voices“ durch die Lüfte ziehen, werden alle Menschen miteinander vereint – auch die, denen es durch Unruhen und Krieg nicht so gut geht.

Für diese Menschen und auch als Zeichen für den Frieden wurden die „Lichter angezündet“ und ein „Halleluja“ in den Himmel geschickt – bewegende Momente in der „Einsteinschule“, die niemand so schnell vergessen wird. Man konnte Weihnachten an diesem Abend sehen, schmecken, fühlen, riechen und hören – mit anderen Worten – mit allen Sinnen genießen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die in unterschiedlichster Art und Weise zum Gelingen unseres diesjährigen Weihnachtskonzertes beigetragen haben!

Das Team der Gemeinschaftsschule „Albert Einstein“ Sömmerda

Weihnachtsprojektwoche an der Regelschule Schloßvippach

Vom 6. bis 8. Dezember 2023 fand an der Regelschule Schloßvippach die Projektwoche rund ums Thema Weihnachten statt. An diesen Tagen waren die Schüler aus verschiedenen Klassenstufen gemischt. Das kam schon im letzten Jahr gut an, weil die Schüler mit gewissem Altersunterschied in verschiedenen Projekten zusammengearbeitet haben. Dadurch konnten sich alle besser kennenlernen und hatten viel Spaß.



In den Projektgruppen wurden viele Produkte für unseren Weihnachtsmarkt zum Verkauf hergestellt oder kleine Weihnachtsgeschenke gebastelt. So entstanden aus Kaltporzellan zahlreiche Weihnachtsbaum- oder Geschenkanhänger. Dazu bereitete die Gruppe zunächst den einfachen Teig her, der dann ähnlich wie Plätzchenteig weiter verarbeitet wurde.

Diese Gruppe betätigte sich an den folgenden Tagen als sehr kreative Buchbinder. Es wurden individuelle Notizbüchlein gebastelt. Für die Gestaltung von Filzfiguren wurden geschickte Finger, Fantasie und Geduld gebraucht. Viele Schüler sind schon fast Profis, da sie dieses Projekt schon im vergangenen Jahr belegt hatten. So entstanden hier schicke Tischsets. In weiteren kreativen Projekten wurden Weihnachtssterne gebastelt, Weihnachtsgestecke hergestellt, Gläser für Teelichter und Kerzenständer gestaltet.



Eine sehr große Schülergruppe besuchte täglich ein anderes Projekt. Sie konnten sich in der Turnhalle sportlich betätigen, verschiedene Brett- oder Schreibspiele ausprobieren, Plätzchen backen sowie Adventskränze selber wickeln. Eine Gruppe beschäftigte sich mit dem Schreiben und Lesen von eigenen Weihnachtsgeschichten.

Abschluss und besonderer Höhepunkt der Projektwoche war der Weihnachtsmarkt. Bereits am Freitagvormittag verwandelte sich unsere Aula in einen besinnlichen Marktplatz. Wie auf einem richtigen Weihnachtsmarkt gab es auch viele Verkaufsstände, eine Tombola, ein Weihnachtskaffee, und einen Bratwurststand.

Wer es etwas ruhiger haben wollte, konnte die Vorleserunde besuchen. Wir haben uns sehr gefreut, so viele Gäste in unserer Schule begrüßen zu dürfen. Eltern, Großeltern, Geschwister und Interessierte kamen und wollten sehen, was in der Woche alles entstanden ist.



Unser Dank richtet sich an alle Eltern, die uns mit Kuchen und Preisen für die Tombola unterstützt haben. Durch die Unterstützung der Eltern hat unsere Projektwoche einen tollen Abschluss gefunden.

Wir danken ganz besonders Frau Gras, für die Organisation und Betreuung des Weihnachtscafés, unterstützt wurde sie durch Frau Herzog, Frau Rottorf und Frau Weber. Frau Rittermann und Frau Weiß betreuten den Stand des Schulfördervereins und Familie Heinrichs den Bratwurst- und Getränkestand. Auch bei ihnen möchten wir uns recht herzlich für die Unterstützung bedanken. Ihr Einsatz hat maßgeblich zum Gelingen von unserem Weihnachtsmarkt beigetragen.

Am 21. Dezember ließen wir die Adventszeit in den Klassen ausklingen. Jede Klasse konnte mit ihrer Weihnachtsfeier in die Ferien überleiten und die Zeit bis Weihnachten verkürzen.

Dorothea Moser im Namen der Lehrer/innen und Schüler/innen der Regelschule Schloßvippach

„Voll motiviert“ in der Salzmannschule

Coaching für Lern- und Lebenserfolg



Motivations- und Jugendcoach Osman Citir begeisterte am 7. Dezember 2023 circa 140 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 8 bis 10. Er fesselte die Jugendlichen mit einer Mischung aus Comedy und Motivationsprogramm. Es wurde zunächst viel gelacht, später konnte man jedoch auch in viele überraschte sowie erstaunte Gesichter sehen.

Nach einem lockeren Einstieg, bei dem Citir zeigte, dass er die Jugendsprache beherrscht, wurde es ernst. Der Coach berichtete von Misserfolgen in seinem Leben, harten Lebenslehren und Krankheit von nahestehenden Personen. Wichtig sei für ihn der Umgang mit schwierigen Themen, Fehlschlägen und Enttäuschungen gewesen. Sein Motto lautete dann jedes Mal: „Und jetzt erst recht!“

Die dazugehörigen Einblicke ins Leben von Osman Citir zeigten, dass sich ein starker Wille, Fleiß, und Zielorientiertheit auszahlen. Daneben sind gute Freunde ganz wichtig, da sie einen großen Einfluss, insbesondere auf junge Menschen, haben. Von schlechten Freunden sollte man sich lieber trennen, empfiehlt Citir, bevor man sich die schlechten Eigenschaften aufgrund von gruppendynamischen Prozessen annimmt.

Hier fiel das Stichwort Eigenverantwortung. Jeder sollte über sein Leben bestimmen, nicht falsche Freunde oder Drogen. Auch zum Thema Lernen gab er in den anschließenden interaktiven Workshops Hinweise. Einige Jugendliche konnten direkt in diesen Workshops gewisse Erfolgsstrategien teilen und somit anderen Mitschülern Impulse geben.



Außerdem stellte der Coach noch Methoden aus seinem Buch „Die Erfolgsformel für Schülerinnen & Schüler“ vor. Einige Exemplare hatte er zum Verschenken dabei und hofft, dass er im kommenden

Jahr mit Hilfe von Sponsoren das Buch auch allen Schülerinnen und Schülern schenken kann, die sich für seine Erfolgsformeln interessieren.

Dieser besondere Schultag konnte durchgeführt werden, weil er von der Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Sömmerda finanziert wurde, die vom Bundesprogramm „Demokratie leben!“ und dem Thüringer Landesprogramm „denk bunt“ unterstützt wird.

Clarissa Kupke-Huke, Schulsozialpädagogin der Staatl. Regelschule „Chr. G. Salzmann“ Sömmerda

Vereine und Verbände

Nikolaustour durch Großbrennbach



Am 6. Dezember 2023 hat der Nikolaus in Großbrennbach Halt gemacht. Bereits bei seiner Ankunft bei der Feuerwehr wurde er von den Kleinsten erwartet. Die Fahrzeuge leuchteten und funkelten und bei weihnachtlicher Musik kam sofort vorweihnachtliche Stimmung auf.



Standesgemäß saß der Nikolaus wohlumsorgt in seinem Sessel und fuhr die einzelnen Stationen im Ort ab. Für jedes Kind nahm er sich Zeit und hatte ein kleines Geschenk dabei. Auch das bunte Feuerwehrauto sorgte für großes Staunen und leuchtende Kinderaugen.

Ein herzliches Dankeschön an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und dem Nikolaus. Wir hoffen, du schaust nächstes wieder in Großbrennbach vorbei.

So ein Nikolausbeutel füllt sich nicht von allein. Deshalb danken wir vor allem Jens Hartig, Hans-Georg Münnighoff, der Am Weinberg AG, Richard Reuter, Petra Voigt-Gotthardt und Frau Mallin für die finanzielle Unterstützung. Damit konnte nicht nur die Nikolaustour realisiert werden, sondern auch weitere Veranstaltungen, wie ein Tag der offenen Tür, bereits geplant werden.

**Wir sehen uns am 13. Januar 2024
zum Weihnachtsbaumverbrennen wieder!**

Feuerwehrverein Großbrennbach e.V.

Adventlicher Nachmittag im Bürgerzentrum „Bertha von Suttner“



Ausschließlich positive Resonanz gab es von den ca. 60 Anwesenden, die der Einladung des Gemeinschaftsnetzwerks Sömmerda ins Bürgerzentrum „Bertha von Suttner“ gefolgt sind. Neben Kaffee und Kuchen, Glühwein und Leckerem vom Grill erlebten die Gäste den überraschenden Besuch des Weihnachtsmannes, der für jeden eine kleine Überraschung bereithielt. Viel zu schnell vergingen die gemütlichen Stunden.



Federführend bei der Organisation waren Thomas Bähr vom Gemeinschaftsnetzwerk und Ellis Patz vom ASB Kreisverband Sömmerda e.V. Besonderer Dank gilt aber auch einer fleißigen und umsichtigen Helferschar.

Das Projekt „Gemeinschaftsnetzwerk Sömmerda“ hat sich die Stärkung der Teilhabe älterer Menschen, gegen Einsamkeit und soziale Isolation, zur Hauptaufgabe gemacht. Das Projekt wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Ein gutes Omen für weitere Veranstaltungen in diesem Rahmen, so u.a. auch die Wiederbelegung oder Neuaufgabe des bisher so beliebten Tanztees.

Gut zu wissen, dass sich eine Vielzahl von Institutionen, Vereinen, Verbänden und Organisation der Teilhabe älterer Menschen in Stadt und Landkreis Sömmerda widmen.

Peter Klose

DRK Familien- und Schwangerschaftsberatung

Veränderte Öffnungszeiten zwischen Weihnachten und Silvester

Die Familien- und Schwangerschaftsberatungsstelle des DRK Kreisverband Sömmerda/Artern e.V. hat zwischen den Weihnachtsfeiertagen und Silvester veränderte Öffnungszeiten.

Vom 27. bis 29. Dezember erreichen Sie uns telefonisch zur Terminvereinbarung von 10.00 bis 12.00 Uhr. Termine werden auch außerhalb dieser Zeiten vergeben.

Beratungen erfolgen nur mit Terminvereinbarung! Termine werden telefonisch oder über E-Mail vergeben.

Ab dem 2. Januar 2023 ist die DRK Familien- und Schwangerschaftsberatungsstelle wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten telefonisch erreichbar.

Die Familienkinderkrankenschwestern und die Mütter-/Väterberatung erreichen Sie vom 27. Bis 29. Dezember in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr telefonisch unter 03634 688117.

Kurberatungen finden zwischen den Feiertagen nicht statt.

KURSREIHE

„Familie mit Plan“

Die Veranstaltungen sind **kostenfrei** und finden im Schulungsraum des **DRK-Kreisverbandes Sömmerda/Artern e. V.** im Rohrborner Weg 13 in Sömmerda statt.

Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Kreisverband Sömmerda/Artern e. V.

Mehr Informationen:

Tel: 03634 688117

E-Mail: skb.soemmerda@drk-sda.de

Veranstungshinweise

Alle Veranstaltungen im Landkreis Sömmerda finden Sie auch online!

Auf unserer Website

www.lra-soemmerda.de

→ **Veranstaltungen im Thüringer Becken**

werden alle bekannten kleinen und großen Veranstaltungen, die im Landkreis stattfinden, veröffentlicht.

Sollte Ihre Veranstaltung noch nicht dabei sein, können Sie uns diese gerne melden, per E-Mail: kultur@lra-soemmerda.de oder Tel.: 03634 354-410.

Blutspendetermine in Januar

Institut für Transfusionsmedizin Suhl gGmbH
gemeinnützige Gesellschaft



| Tag | Datum | Ort | Uhrzeit |
|-----|------------|---|---------------|
| Do | 04.01.2024 | Rastenberg, Haus des Gastes, Mühlstr. 4 a | 16.30 - 19.30 |
| Fr | 05.01.2024 | Kannawurf, „Zur Fidelity Schenke“, Schenkenplatz 87 | 16.00 - 19.00 |
| Mo | 08.01.2024 | Sömmerda, „Albert Schweitzer“-Gymnasium, Salzmannstr. 39 (Aula) | 16.00 - 19.00 |
| Di | 09.01.2024 | Weißensee, Feuerwehr, Ulmenallee 9 | 16.00 - 19.00 |

| | | | |
|-----------|------------|--|---------------|
| Do | 11.01.2024 | Orlishausen, Bürgerhaus, Angerstr. 21 | 16.30 - 19.00 |
| Fr | 12.01.2024 | Buttstädt, Coudray-Haus, Kirchstraße 2 | 15.00 - 18.30 |
| Fr | 26.01.2024 | Guthmannshausen, ASB Rettungswache, Hauptstr. 99 | 16.00 - 19.00 |
| Mi | 31.01.2024 | Kölleda, „Wippertus“-Grundschule, Salzstraße 6-8 | 16.30 - 19.30 |

Das Figurentheater Weidringer in Großmonra

**Christiane Weidringer spielt:
Till Eulenspiegel – ein Theaterabend
mit Mutter-Witz
Sonntag, 31. Dezember, 21.00 Uhr
Kunsthof Großmonra, Harzstraße 87**

Wo ist Till Eulenspiegel? Wo ist der Schalk, der uns den Spiegel vorhält? Ist er wirklich gestorben? Seine Mutter, Frau Witgen, macht sich auf Spurensuche. Auf ihrem Weg erzählt sie, singt und spielt die frechsten Streiche ihres unsterblichen Sohnes.

Für Zuschauer ab 7 Jahren geeignet, Dauer 70 min + Pause, Eintritt: 22 Euro / 18 Euro*

* Ermäßigungen nur für Schüler und Studenten

Infos & Karten:
E-Mail: info@weidringer.de
Tel.: 0361 2111640

Patientenverfügung & Vorsorgevollmacht



Einladung zum Vortrag

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht – verantwortungsvoll im Voraus planen

Referent: Notar Dr. Reinhard Rothe

Der Vortrag richtet sich an alle Interessierten, unabhängig von ihrem Vorwissen auf dem Gebiet und ist kostenfrei. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich mit Notar Dr. Reinhard Rothe auszutauschen.

🕒 17:30 Uhr
📅 11. Januar 2024
📍 Wenigensömmersche Str. 28, Sömmerda (1. OG)



Für Rückfragen und weitere Informationen:
Julia Fleischer – Leitung der Tagespflege
Telefon: 0 36 34 / 68 83 277
E-Mail: info@meinepflege-tagespflege.de

Weihnachtsbaumverbrennen in Wundersleben

Sportnachrichten

Ein Wettkampfwochenende, das es in sich hatte

Kreismeisterschaft Bogen in der Halle des Schützenkreises Sömmerda und 2. Runde der Thüringer Bogenliga in Weißensee

Am 9. Dezember 2023 ging es für unsere Bogensportler vom SV „Blau-Weiß 1921“ Weißensee e.V. in die 2. Runde der Thüringer Bogenliga und am darauffolgenden Tag standen sie bei der Kreismeisterschaft des Schützenkreises Sömmerda erneut an der Schießlinie und ließen die Pfeile fliegen. Beide Turniere wurden in der 2-Felder-Halle am Fischhof in Weißensee durch unseren Verein ausgerichtet.



Alles begann aber schon am Freitag mit den Vorbereitungen für dieses lange Wettkampfwochenende. So mussten die Pfeilfangnetze angebracht, die Ampelanlage angeschlossen und ca. 300 m Klebeband für die Bodenmarkierungen verklebt werden. 16 Zielscheiben und Ständer wurden vom Schützenhaus in die Turnhalle getragen und das Catering wurde vorbereitet. 21.00 Uhr waren die Vorbereitungen endlich abgeschlossen und der Verein sowie die Halle bereit für unsere Gäste.

Den Start machte am Samstag, wie bei der vorangegangenen Wettkampfrunde auch, die Landesklasse der Thüringer Bogenliga. Unsere Schützen starteten mit Platz 4 in das Turnier. Es war wie gewohnt ein Wettkampf auf Augenhöhe, aber mit vier verlorenen und drei gewonnenen Matches mussten unsere Schützen ihren Platz leider abgeben und sind nun auf Position 5. Da die Ligasaison aber aus vier Wettkampftagen besteht, ist noch nichts entschieden und unsere Schützen haben immer noch die Chance auf einen Platz auf dem Treppchen.



Nach einer kurzen Mittagspause hieß es dann „Alle ins Gold“ für die Schützen der acht Mannschaften in der Landesliga. Hier starteten wir auf dem 2. Platz. Da in der Landesliga die Vereine in der Regel sehr starke Schützen an die Schießlinie schicken, werden die Matches oft nur durch geringe Ringdifferenzen entschieden. Mit zwei gewonnenen, zwei verlorenen und zwei unentschiedenen Matches liegen unsere Schützen nun auf dem 3. Platz, was den Kampfgeist für die folgenden zwei Wettkampfrunden nur noch mehr anheizt.

Statt die Beine am Ende dieses Tages für den Rest des Wochenendes hochzulegen und sich von diesem Kraft und Konzentration raubenden Tag zu erholen, wurde die Sporthalle für die Kreismeisterschaft am darauffolgenden umgebaut, damit am darauffolgenden Tag die 46 Starter ihre Pfeile Richtung Ziel befördern konnten. Ursprünglich waren über 55 Schützen gemeldet, was sich für die Kreismeisterschaft in der Halle als neuen Rekord herausstellte und die Ausrichter vom Platzbedarf vor eine Herausforderung stellte.



Einer der Gründe für den Zuwachs war die Teilnahme der in diesem Jahr neugegründeten Bogensportabteilung der „privilegier-

ten Schützengesellschaft Großneuhausen“, über deren Anmeldung wir uns besonders freuen und die wir an dieser Stelle noch einmal herzlich in unseren Reihen willkommen heißen.

Alles in allem war es ein sehr schöner Turniertag, mit dessen Ergebnis die Schützen unserer Bogensportabteilung sehr zufrieden sein können. Sie belegten 10 x Platz 1, 2 x Platz 2, 1 x Platz 3 und 1 x Platz 4.

Zwei unserer Schützen hatten erst wenig Wettkampferfahrung. Für Yven Stoschek war es das erste Turnier mit Schützen aus anderen Vereinen und auch für Jarven Beer ist das eine noch ungewohnte Stresssituation, mit der man als Schütze erst lernen muss umzugehen und sie im Wettkampf auszublenzen. Beide haben ihr Sache toll gemacht und dürfen mit Recht sehr stolz auf ihre Leistung und ihren jeweils erreichten 1. Platz in ihrer Bogenklasse sein.

Wir danken den vielen fleißigen Helfern für die tatkräftige Unterstützung beim Aufbau, Umbau, der Verpflegung, dem Abbau und der Turnierdurchführung selbst. Dem Schützenverein Ostramondra, dem SV Geratal Elxleben 1957 und der Priv. Schützengesellschaft Großneuhausen, die uns beim Abbau unter die Arme gegriffen haben.



Eine ganz besondere Anerkennung verdient auch Annett Szuggar, die sich immer so gut um die Verpflegung der Schützen kümmert, und auch unsere Abteilungsleiterin Rebecca Melzer und ihre große Hilfe Emanuel Hochheim, ohne deren Arbeit im Hintergrund (Organisation der Helfer, Belegung der Scheiben, Beschaffung der Pokale, Auswertung der Ergebnisse u.v.m.) so ein Wochenende nicht möglich gewesen wäre.

Herzlichen Dank euch Allen, ihr seid für so eine Veranstaltung Gold wert.

SV „Blau-Weiß 1921“ Weißensee e.V.

Wissenswertes

Aufruf zur Teilnahme am 28. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2024-2025

Nach dem hervorragenden Silberrang mit Sonderpreis für Burglennitz im Bundesfinale im Juni 2023 startet nun der Aufruf für den 28. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2024-2025. Für den nächsten Regionalwettbewerb sind erneut alle Thüringer Dorfgemeinschaften aufgerufen, ihre Ortschaft selbstbewusst zu präsentieren.

Gesucht werden Dörfer und Dorfgemeinschaften mit bis zu 3.000 Einwohnern. Im Mittelpunkt steht das bürgerschaftliche Engagement bei der Umsetzung kreativer Ideen zur ganzheitlichen Entwicklung des Dorfes. Dabei werden nicht nur die sichtbar erreichten Erfolge bewertet, sondern bereits eingeleitete Schritte für

eine weitere ganzheitliche Dorfentwicklung. Vereine, Initiativen oder Gemeindevertretungen können ihre Dörfer für den Wettbewerb anmelden.

Der Regionalwettbewerb 2024 ist die erste Stufe im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Die Gewinnerdörfer qualifizieren sich zur Teilnahme am Landeswettbewerb 2024 und möglicherweise für den Bundeswettbewerb 2025.

Anmeldeschluss für den 28. Wettbewerb ist der 31. März 2024.

Nach Redaktionsschluss

Amtlicher Teil

Öffentliche Stellenausschreibung der Stadt Sömmerda



Bei der Stadt Sömmerda ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Stelle als Leiter/in (m/w/d) einer Kindertageseinrichtung gemäß § 17 ThürKigaG

in einer städtischen Kindereinrichtung mit über 69 Betreuungsplätzen unbefristet neu zu besetzen.

Die Stadt Sömmerda ist Träger von sechs Kindereinrichtungen, die sich in der Kernstadt Sömmerda und den Ortsteilen Orlishausen und Leubingen befinden.

Was sind insbesondere Ihre Aufgaben?

- Planung und Organisation des täglichen Ablaufes in der Kindertageseinrichtung
- Planung und Organisation des Personaleinsatzes/Dienstplangestaltung
- Führung und Anleitung des Erzieherpersonals
- Sicherstellung einer strukturierten Elternkommunikation
- Gestaltung von Team-, Konzeptions- und Qualitätsentwicklungsprozessen

Was wir von Ihnen erwarten?

- die Leitung soll über einen der in § 16 Abs. 1 Satz 2 und 3 sowie Satz 3 ThürKigaG genannten Hochschulabschlüsse (staatlich anerkannte Sozialpädagogen/innen/Sozialarbeiter/innen, Absolventen/innen interdisziplinärer Frühförderstudiengänge, Diplompädagogen/innen, Diplomerziehungswissenschaftler/innen, Absolventen/innen einer sozialwissenschaftlichen Hochschulausbildung mit dem Schwerpunkt „Frühe Kindheit“, Grundschullehrer/innen sowie Absolventen/innen fachlich entsprechender Bachelor-, Master- oder Magisterstudiengänge) verfügen, mit einer einschlägigen Berufserfahrung von mindestens drei Jahren
- besondere Fachkompetenz, fundiertes pädagogisches Fachwissen zur frühkindlichen Bildung
- Durchsetzungsvermögen sowie soziale Kompetenz, Belastbarkeit
- detaillierte Kenntnisse zur Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern nach neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen und aktuellen pädagogischen Ansätzen

- Kenntnis und Umsetzung des Thüringer Kindergartengesetzes, Thüringer Bildungsplan für Kinder bis 18 Jahren und anderer einschlägiger Vorschriften
- Fähigkeit zur organisatorischen und fachlichen Leitung einer Kindereinrichtung und zur Führung und Anleitung des Personals
- Kompetenzen im konzeptionellen Bereich und im Betriebserlaubnisverfahren
- Gesundheitspass
- Masernschutzimpfung, möglichst Impfungen gegen Hepatitis A und B
- Führungszeugnis nach § 30 Abs. 2 BZRG (sofern dies beantragt werden muss, erhalten Sie auf Aufforderung ein Bestätigungsschreiben)

Was wir Ihnen bieten können?

- eine herausfordernde und verantwortungsvolle Leitungstätigkeit in einer Kindertageseinrichtung
- der Umfang der Leitungstätigkeit ist in Abhängigkeit von den Kinderzahlen der Einrichtung zu bemessen (§ 17 Abs. 3 ThürKigaG), für die Einrichtung mit Kindern über 69 Betreuungsplätzen 39 Stunden/Woche
- Eingruppierung nach TVöD gemäß Entgeltordnung VKA, Sozial- und Erziehungsdienst
- zusätzliche tarifliche Leistungen wie z. B. Jahressonderzahlung, betriebliche Altersversorgung, alternative Entgeltanreize
- Anspruch auf 30 Tage Erholungsurlaub

Interessenten an dieser Tätigkeit richten ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Beurteilungen etc.) **bis spätestens zum 14.01.2024** per E-Mail an personalabteilung@stadtsoemmerda.de (PDF-Format).

Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde.

Hauboldt
Bürgermeister

Impressum: Amtsblatt des Landkreises Sömmerda

Herausgeber: Landkreis Sömmerda
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677 20 50-0, Fax: 03677 20 50-21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Landrat

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HGB-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb kann für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernommen werden. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten nicht zu einer Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise:
wöchentlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet
Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto u. gesetzl. MwSt) beim Verlag bestellen.